

Route Villa de Teguise



Siehe Inhalt der Route

PLATZ DER VERFASSUNG: Dieser Platz, der auch unter dem Namen Plaza de San Miguel bekannt ist, liegt in der Ortsmitte von Teguise und wird von der Mutterkirche Lanzarotes, Nuestra Señora de Guadalupe, beherrscht.

DAS TIMPLE HAUS-MUSEUM: Das Casa-Museo del Timple ist gleichzeitig Museum, Forschungszentrum und Kulturzentrum.

DIE "CILLA": Nach der Unterwerfung durch die Europäer war Lanzarote bis zur ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts eine Insel in herrschaftlichem Besitz.

KIRCHE UNSERER LIEBEN FRAU VON GUADALUPE: Diese Kirche wurde in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts als einfacher fensterloser Bau mit in den Steinmauern gehauenen Sitzen errichtet.

DIE BLUTGASSE-CALLEJÓN DE LA SANGRE: nordöstlich der Pfarrkirche gelegen, war ein natürlicher Schritt in das Wasser, das durch die Schlucht zum Mareta Miraflores lief.

LA MARETA: Der Wasserspeicher La Mareta geht auf die Zeiten der Ureinwohner der Insel zurück.

KAPELLE VERACRUZ: Diese Konstruktion geht zurück auf das siebzehnte Jahrhundert und wurde unter der Schirmherrschaft von Lucas Gutiérrez Melian gebaut.

PERDOMO HAUS: Dieses Gebäude war im 18. Jahrhundert Eigentum der Familie Robayna und ging in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts in den Besitz der Familie Perdomo über.

KLOSTER SANTO DOMINGO: Die Klosterkirche des Dominikanerordens wurde Anfang des 18. Jahrhunderts ausgehend von einer bereits bestehenden Kirche aus dem 17. Jahrhundert gegründet.

DAS RATHAUS VON TEGUISE: Das Rathaus von Teguiise wurde an der Stelle der ehemaligen Klosterräume des Dominikanerordens errichtet, von denen bis heute zwei Bögen des Kreuzgangs und die ursprünglichen Zisternen erhalten sind.

"CASTILLO" HAUS: Dieses Gebäude, dessen Grundstück früher den ganzen Häuserblock einnahm, zeichnet sich durch seinen Eingang mit steinernen Tür- und Fensterposten und seine hölzernen Elemente aus.

SPINOLA HAUS: Dieser ursprüngliche Besitz des Dominikanerordens wurde später an die Spínolas verkauft.

HERRENHAUS MARQUÉS DE HERRERA Y ROJAS: Dieses Herrenhaus wurde 1929 von Luís Ramírez González ausgehend von einem alten Gebäude aus dem 18. Jahrhundert errichtet.

KLOSTER SAN FRANCISCO: Vom Franziskanerkloster in Teguiise ist nur noch die Kirche erhalten, die der Hl. Jungfrau von Miraflores geweiht wurde.

PALACIO DEL MARQUÉS: Die Familie Herrera y Rojas ließ sich in Tegüise nieder und verwandelte den Ort in ein politisches und soziales Zentrum der Kanarischen Inseln.

GEMEINDETHEATER: Das Gemeindetheater steht auf dem Grundstück des ehemaligen Kirchenschiffs der im Jahre 1730 errichteten Heilig-Geist-Kapelle, die später zu einem Krankenhaus und anschließend zu einem Heim für Waisen und bedürftige Kinder umfunktioniert wurde.

DIE MÜHLE: Die Mühle ist ein Symbol für den Sektor, der die größte Bedeutung für die Nahrungsversorgung der Bevölkerung von Lanzarote hatte: die Herstellung von Gofio (Mehl aus unterschiedlichen gerösteten Getreidesorten).

SANTA BÁRBARA SCHLOSS-PIRATERIE MUSEUM: Diese militärische Konstruktion ist die älteste der wenigen auf der Insel beibehalten werden.